

08/2025 [SPERRFRIST 19.11. 14.00 Uhr]

ISH 2025: AUSZEICHNUNG HERAUSRAGENDER HANDWERKS- KUNST – ZVSHK VERLEIHT DESIGNPREIS „OFENFLAMME“

Frankfurt am Main, 19. März 2025 – Im Rahmen der Weltleitmesse ISH für Wasser, Wärme, Luft verlieh der Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK) am Mittwoch den Design-Preis „Ofenflamme“. Dieser Preis, der europaweit ausgeschrieben wird und seit zehn Jahren fester Bestandteil der Branche ist, würdigt herausragende handwerkliche Leistungen im Ofenbau.

„Die Einreichungen dieses Jahres zeichneten sich durch eine außergewöhnliche Qualität und Kreativität aus und verdeutlichen das hohe Niveau des europäischen Ofenbaus“, erklärte Frank Senger, Vize-Präsident des ZVSHK anlässlich der Preisverleihung.

Eine Fachjury hatte im Vorfeld der ISH aus 138 Einreichungen fünf Hauptgewinner ausgewählt, die jeweils mit einem Preisgeld von 800 Euro belohnt werden. Zusätzlich wurden zwei Sonderpreise à 250 Euro vergeben und sieben weitere Feuerstätten für ihr besonderes Design ausgezeichnet. Alle prämierten Teilnehmer werden zudem in der Fachzeitschrift „Kamine & Kachelöfen“ vorgestellt.

Gewinner und Sonderpreisträger:

- Die Hauptpreise gingen an Julian Stern (Hamburg), Tobias Weber (Munsbach, LU), Andreas Pöhl (Klobenstein, IT), Otto Gschwend (Kempten) und Tobias Rutz (Dietfurt, CH).
- Sonderpreisträger sind Günther Seyrlehner (Behamberg, AT) und Hendrik Kraus (Kolbermoor).
- Auszeichnungen in der Selektion-Kategorie erhielten Samuel Schneider (Bad Ragaz, CH), Hendrik Schütze (Großenhain), Andreas Neuer (Lüdinghausen), Tobias Pelz (Korbach), Martin Rogmans (Gangkofen), Reto Kälin (Gross, CH) und erneut Hendrik Kraus (Kolbermoor).

Die diesjährige Trophäe, ein kunstvoll aus Ofenkeramik gefertigter Preis, wurde von der Kaufmann Keramik GmbH in Rehau gestaltet und gestiftet.

Der Preis „Ofenflamme“ wird unterstützt von der Zeitschrift „Kamine & Kachelöfen“, dem Bauhelden Media Verlag, der Vereinigung europäischer

Kachelofenbauerverbände (VEUKO), dem Gesamtverband Ofenbau (GVOB) und der Wirtschaftsvereinigung Gebäude und Energie e.V. (VdZ).

Die Jury, geleitet von Kurt Jeni, Chefredakteur von „Kamine & Kachelöfen“, bewertete die Werke nach Kriterien wie ästhetische Gestaltung, Einbindung in den Wohnraum, Farbzusammenspiel, verwendete Materialien und Stimmigkeit der Formen. „Ein guter Ofen geht über seine Heizfunktion hinaus und wird zum integralen Bestandteil des Wohnkonzepts“, urteilte Jeni mit Blick auf die prämierten Einreichungen.

<https://www.shk-frankfurt.de/aktuelles/detail/designpreis-ofenflamme-2025>

Dieser Text steht mit einer Abbildung unter www.zvshk.de/presse zum Download bereit.

Bildunterschrift: Gewinner der Ofenflamme auf der ISH 2025